

Ressort: Finanzen

DIW-Chef erwartet "goldene Lohnjahre"

Berlin, 30.03.2015, 09:01 Uhr

GDN - Der Präsident des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung (DIW), Marcel Fratzscher, begrüßt die jüngsten Tarifabschlüsse im Öffentlichen Dienst und der Chemieindustrie und sieht "goldene Lohnjahre" für die Arbeitnehmer in Deutschland. "Langfristig gesehen sind die aktuellen Lohnabschlüsse außergewöhnlich hoch. Es ist ein guter und sinnvoller Aufholprozess", sagte Fratzscher der "Bild".

Er entschädige die Arbeitnehmer für 15 Jahre Lohn-Zurückhaltung. Fratzscher betonte, "2015 und 2016 werden für die Arbeitnehmer goldene Lohnjahre. Denn: Ihnen bleibt nach Abzug der Inflation vom Gehaltsplus deutlich etwas übrig." Nach Einschätzung des DIW-Chefs werden die Reallöhne in diesem Jahr "um etwas über zwei Prozent" steigen. Im kommenden Jahr werde das Reallohnplus bei "knapp zwei Prozent" liegen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-52240/diw-chef-erwartet-goldene-lohnjahre.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619